

DEUTSCHER KULTURBUND



# *Ornithologen- Tagung*

30./31. März 1961

Ortsgruppe Greifswald/Fachgruppe Ornithologie

Archivbestände zur  
Ornithologie und zum  
Vogelschutz im  
Studienarchiv  
Umweltgeschichte an  
der Hochschule  
Neubrandenburg



**Hermann Behrens**  
**Stralsund, 22.3.2014**

# Gliederung des Vortrags

1. Steckbrief des Trägervereins Institut für Umweltgeschichte und Regionalentwicklung (IUGR) e.V. an der Hochschule Neubrandenburg
2. Archiv-Bestände zu Ornithologie und Vogelschutz – zwei Beispiele:
  - a. StUG 302 - Zentraler Fachausschuss für Ornithologie und Vogelschutz im Kulturbund der DDR
  - b. StUG 246 – Hubert Weber



# 1. Steckbrief IUGR e.V.

## Mitglieder/Fördermitglieder

- Gründung Dezember 1991.
- aktuell: 34 „Voll“-Mitglieder
- 2006/2007 kamen hinzu:
  - AK Wasserwirtschaft der DDR (35 Fördermitglieder)
  - AK Meliorationswesen/ Landeskultur (30 Fördermitglieder)
- **kleiner Verein, aber:** über 540 Spender und Spenderinnen von Archiv- und Bibliotheksgut



# **Studienarchiv Umweltgeschichte – Archiv und Bibliothek**



## Archiv:

- ca. 300 Ifd. Meter Archivalien zu
  - Natur- und Umweltschutz, Heimatgeschichte
  - Meliorationswesen/Landeskultur
  - Wasserwirtschaft
- ca. 120 Ifd. Meter sind voll erschlossen
- sonstiges Sammlungsgut wie Plakate, Pläne, Orden, Schilder, Sonstiges
- Diathek (ca. 25.000 Dias), Filme, Tonaufnahmen

## Bibliothek:

- derzeit 15.000 erfasste Einheiten Monographien, ca. 6.000 unerschlossene
- ca. 25.000 erfasste Zeitschriften-Hefte in etwa 1.000 Titeln

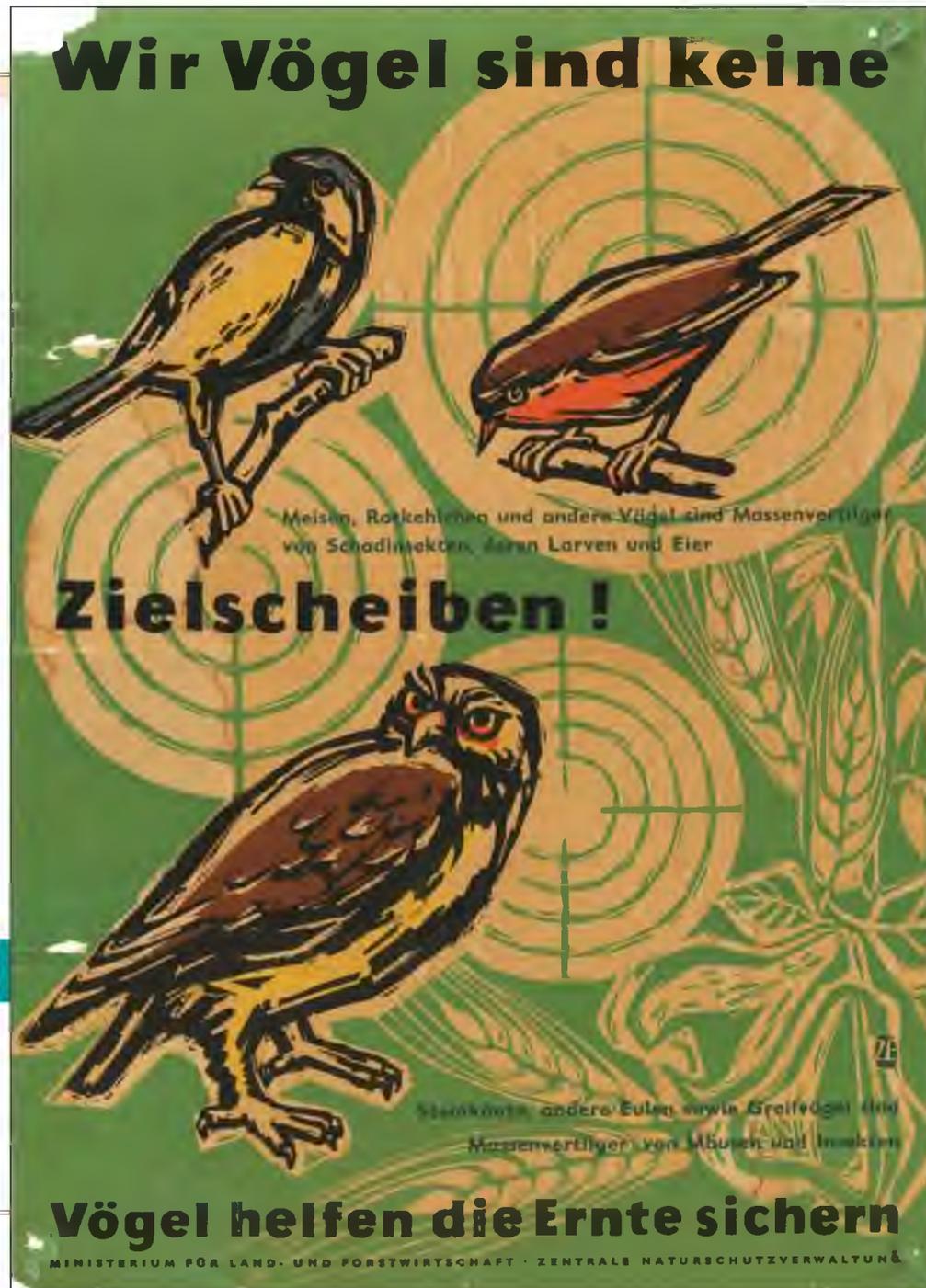


## Einige Spender und Spenderinnen aus Mecklenburg-Vorpommern



u.v.a. Horst Ruthenberg, Dr. Erhard Bochnig, Paul Friedrich Brinkmann, Karl Baumgarten, Gerd Müller-Motzfeld, Hubert Weber, Dr. Dieter Martin, Harry Ehrchen

## 2. Ausgewählte Bestände zu Ornithologie und Vogelschutz



# StUG 302

– Zentraler Fachausschuss für  
Ornithologie und Vogelschutz im  
Kulturbund der DDR



# Gliederung des Bestandes StUG 302

- 1. Ausschüsse und Arbeitskreise**
- 2. Konferenzen, Seminare, Tagungen,**
- 3. Korrespondenz und**
- 4. Varia**



# ZFA-Mitglieder aus M-V

- Prof. Dr. Hans Schildmacher (Vogelwarte Hiddensee), Vors. bis 1972
- Werner Kaiser (Schwerin),
- Dr. Gerhard Klafs (ILN Greifswald), seit 1974,
- Dr. Axel Siefke (Vogelwarte Hiddensee)
- Hubert Weber (Biol. Station Serrahn),
- Wilhelm Linke als Leiter der Zentralen Lehrstätte für Naturschutz Müritzhof.
- Auch Ornithologen wie Horst Ruthenberg (BNB Neubrandenburg), Dr. Jürgen Stübs und Peter Hauff nahmen vertretungsweise an ZFA-Beratungen teil.
- [ohne Anspruch auf Vollständigkeit]

# Arbeitskreise

Es sind Unterlagen vorhanden zu:

- **Arbeitskreis Weißstorchschutz** (StUG 302-13 )
- **Interessengemeinschaft Avifaunistik**  
(1964-1972 - StUG 302-17)
- **International Council for Bird Preservation**  
(ICBP - StUG 302-18)
- **Arbeitskreis Greifvogelschutz und Falknerei**  
(1958-1962 - StUG 302-19)



# StUG 302 - Konferenzen, Seminare, Tagungen

## Archivalien zu Zentralen Tagungen für Ornithologie und Vogelschutz

7. Zentrale Tagung (Görlitz, 15.-17.10.1960),
- [8. Zentrale Tagung (Güstrow, 28.-30.7.1962)],**
9. Zentrale Tagung (Weimar, 19.-21.6.1964),
10. Zentrale Tagung (Karl-Marx-Stadt, 2.-4.7.1966),
11. Zentrale Tagung (Magdeburg, 20.-22.6.1968),
- 12. Zentrale Tagung (Rostock-Warnemünde, 16.-18.4.1971),**
13. Zentrale Tagung (Karl-Marx-Stadt, 12.-14.4.1975),
- [14. Zentrale Tagung (Köthen, 14.-17.2.1980)]*
15. Zentrale Tagung (Jena, 9.-11.11.1984),
- 16. Zentrale Tagung (Neubrandenburg, 11.-13.11.1988).**

## Fotos von ZFA-Mitgliedern sowie Vortragenden aus M-V auf der XIII. Zentralen Tagung 1975



**Prof. Dr. Hans Schildmacher**, ehem. Leiter Vogelwarte Hiddensee + Vors. ZFA



**Dr. Gerhard Klafs**, Mitglied ZFA, ILN Greifswald



**Dr. Axel Siefke** (links, Leiter Vogelwarte Hiddensee), Mitte: der Vorsitzende des BFA Ornithologie und Vogelschutz Gera, rechts: Hans-Peter Grätz, KNB Eisenhüttenstadt-Land - wahrscheinlich bei Auszeichnungsakt für aktive Beringer-Tätigkeit

# ZFA-Mitglieder XIII. zentrale Tagung 1975 sowie Vortragende aus M-V



Dr. Pörner (Vogelwarte  
Hiddensee)



Dr. R. Schmidt (Vogelwarte  
Hiddensee) ??



von links nach rechts:

**Siegfried Hamsch**, Sektorenleiter in der zentralen Abteilung Natur und Heimat  
des Kulturbundes in Berlin,

**Dr. Gerhard Klafs** (ILN Greifswald und Mitglied ZFA Ornithologie und  
Vogelschutz),

**Dr. Manfred Fiedler** (Bundessekretär des Kulturbundes),

**Dr. Axel Siefke** (Leiter Vogelwarte Hiddensee),

**Prof. Dr. Dr. Heinrich Dathe** (Direktor Tierpark Berlin, Vorsitzender ZFA  
Ornithologie und Vogelschutz)



Prof. Dr. Rutschke und Dr. Gerhard  
Creutz

# Kosten Zentrale Tagung 1988 Neubrandenburg

- **ca. 300 Gäste**, darunter neun aus dem Ausland.
- **Kosten** insg. **16.050** Mark
- **Einnahmen** aus Tagungs- und Exkursionsgebühren **8.050** Mark.
- Der Kulturbund gab aus zentralen Mitteln einen **Zuschuss** von **8.000** Mark.
- **Gesondert** berechnet wurden die Kosten von **1.920** Mark für die Unterbringung und Betreuung der neun ausländischen Gäste.



Kulturbund der Deutschen Demokratischen Republik  
Zentralvorstand der Gesellschaft für Natur und Umwelt  
Zentraler Fachausschuß Ornithologie und Vogelschutz

## EINLADUNG

zur

### XVI. Zentralen Tagung für Ornithologie und Vogelschutz „Populationsökologie der Vögel“

vom 11. bis 13. November 1988 in Neubrandenburg

Prof. Dr. habil. Dr. h. c.  
Harald Thomasius  
Vorsitzender  
des Zentralvorstandes  
der Gesellschaft für  
Natur und Umwelt

Prof. Dr. sc. Dr. h. c.  
Heinrich Dathe  
Vorsitzender  
des Zentralen Fachausschusses  
Ornithologie und Vogelschutz

Dr. Manfred Fiedler  
Bundessekretär

# Korrespondenz

- **StUG 302-20 bis StUG 302-24:**
- Schriftwechsel 1960 bis 1990, einschließlich deutsch-deutsche Kontakte

13. Sep. 1967 K. = Eig./ZK

**ANTWORTKARTE**

Ich nehme an der Beratung / Tagung des / über  
ZFA Ornithologie

am 25. u. 26. 9. 67 in Berlin teil / nicht teil

Ich treffe am ..... gegen ..... Uhr ein und benötige Über-  
nachtung für ..... Nächte vom ..... bis .....

*Jürgen Stubs*  
Unterschrift

(Bitte in Druckschrift auszufüllen – Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name: ..... Vorname: .....

Anschrift: .....

Beruf: ..... Alter: .....

Bezirk: ..... Kreis: .....

K. = Eig./ZK

**ANTWORTKARTE**

Ich nehme an der Beratung / Tagung des / über  
ZFA Ornithologie

am 25. u. 26. 9. 67 in Berlin teil / nicht teil  
keine

Ich treffe am 24. 9. gegen ..... Uhr ein und benötige Über-  
nachtung für ..... Nächte vom ..... bis .....

*Peter Hauff*  
Unterschrift

(Bitte in Druckschrift auszufüllen – Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name: **Hauff** Vorname: **Peter**

Anschrift: **2731 Carlow, Kr. Gadebusch**

Beruf: **Volkereimeister** Alter: **31**

Bezirk: **Schwerin** Kreis: **Gadebusch**

**in Vertretung für Koll. Kaiser**

# StUG 246 -



Altes Dorfbild Serrahn, 1920er Jahre, von  
Foto aus der ehemaligen Dauerausstellung



# Der Bestand StUG 246 – Hubert Weber

... unterteilt sich in:

- 1. Naturschutz Bezirk Neubrandenburg**
- 2. Ornithologie**
- 3. StFB Neustrelitz**
- 4. Allgemeines**

**Der Teilbestand Ornithologie ist dabei noch unterteilt in:**

- 2.1 Allgemeines**
- 2.2 Aktion „Baltik“**
- 2.3 Beobachtungen**
- 2.4 Beringung**
- 2.5 Forschung**
- 2.6 Wissenschaftliche Zusammenarbeit**

# StUG 246 – Hubert Weber

- Was sich hinter den Teilbeständen verbirgt, lässt sich am besten durch einen Ausflug auf die Internetseite des Studienarchivs Umweltgeschichte nachvollziehen.
- [www.iugr.net](http://www.iugr.net)



## StUG 246 Hubert Weber – 2.1 Ornithologie

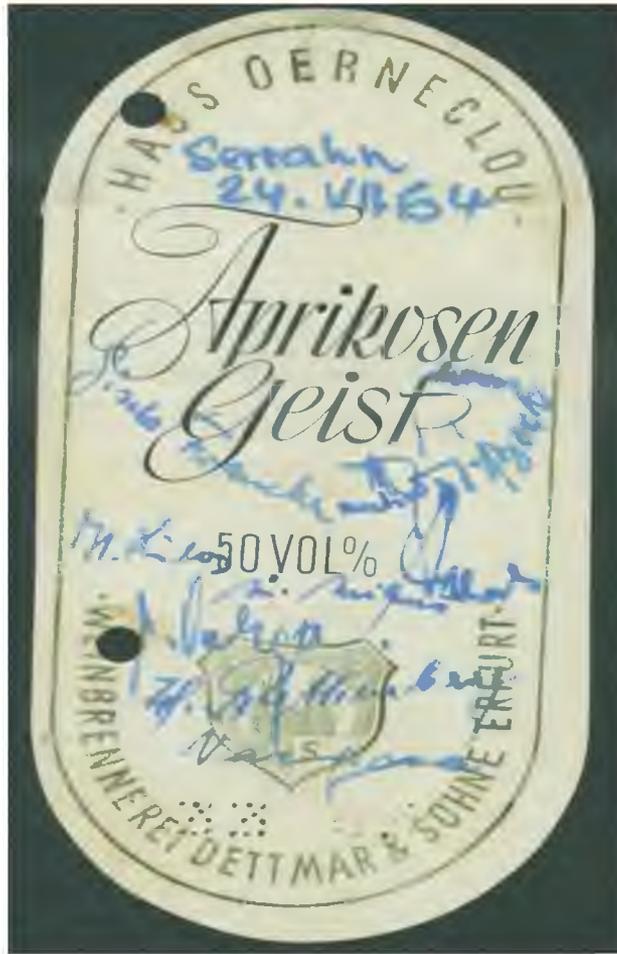
**Korrespondenz:** umfangreicher Schriftverkehr Hubert Webers aus der Zeit von 1953 bis 1964, einschließlich internationale und deutsch-deutsche Kontakte



### **Deutsch-deutsche Kontakte:**

Treffen von Ornithologen aus Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg in Serrahn im Juni 1966. Es sollte für lange Zeit die letzte Begegnung dieser Art sein.

Foto: Gerhard Klafs.



# Ornithologie und Vogelschutz ...

... gesellige Vögel



Hinterlassenschaft eines Lehrgangs in der Biologischen Station Serrahn, 1964.

Quelle: StUG 246 – Bestand Hubert Weber

# Vom Wert kleinster Archivbestände: StUG 394

- lediglich eine Akteneinheit mit einem Manuskript von Hellmuth Dost (1950-1971 KNB der Insel Rügen)
- Titel: „Handbuch der deutschen ornithologischen Literatur, Band I, Teil 1: Der Vogel in der Gefangenschaft“.
- Hellmuth Dost hatte seinerzeit 5.397 Quellen zu diesem Thema zusammengetragen.

Handbuch der deutschen ornithologischen Literatur

zusammengestellt und bearbeitet

von

Hellmuth D o s t  
(Bergen a. Rügen)

Band I, Teil 1: Der Vogel in der  
Gefangenschaft

zusammengestellt und bearbeitet

von

Hellmuth D o s t  
(Bergen a. Rügen)

Band I, Teil 1: Der Vogel in der  
Gefangenschaft



## Aktuelles

13.01.2014

**Studienarchiv Umweltgeschichte Nr. 18 (2013) erschienen**

[mehr]

30.09.2013

**Naturschutzgeschichte(n) im NDR-Nordmagazin**

[mehr]

06.03.2013

**Studienarchiv Umweltgeschichte Nr. 17 (2012) erschienen**

[mehr]

15.02.2013

**Über 100**

[mehr]

## Naturschutzgeschichte(n)



Natur, Widerstand, Anpassung und Resignation, Die

31 Zeitzeugen und Zeitzeuginnen, die jahrzehntelang beruflich wie ehrenamtlich im Naturschutz der DDR tätig waren, berichten über ihre Lebenswege zwischen Ostseeküste und Erzgebirge. Diese spiegeln den Alltag des Naturschutzes wider, den Spagat zwischen Begeisterung für die

[www.iugr.net](http://www.iugr.net)

## Recherche im Studienarchiv Umweltgeschichte



**Recherche Archivalien**

**Recherche Monographien**

**Recherche Zeitschriften**

## Naturschutz in der DDR - Naturschutzgeschichte Ost

Wir laden Sie zu einer Reise durch die Geschichte des ostdeutschen Naturschutzes ein. Wichtige Ereignisse und Entwicklungen werden anhand von vier Phasen dargestellt. Zeitzeugen und Zeitzeuginnen geben Auskunft darüber, wie sie die Entwicklung des Naturschutzes in der DDR erlebt haben. [www.naturschutzgeschichte-ost.de](http://www.naturschutzgeschichte-ost.de)